



FERNHEIZWERK NEUKÖLLN  
AKTIENGESELLSCHAFT WKN: 576590  
ISIN: DE0005767909

## **Ad-Hoc-Meldung gem. Artikel 17 MAR**

Stichwort(e): Prognose 2022  
übermittelt an die Medien am 23.08.2022 um 15:00 Uhr

---

### **Prognose 2022**

Das Jahr 2022 ist weiterhin geprägt von einem massiven Anstieg der Brennstoffpreise und einer Volatilität am Brennstoffmarkt, welche die Ermittlung einer belastbaren Jahresprognose zunehmend erschwert. Im August 2022 beschleunigte sich diese Entwicklung erneut. Insbesondere die Preise für Holzpellets und Erdgas stiegen trotz eines bereits erreichten Rekordniveaus erneut deutlich an. Das FHW Neukölln wird die Verbrauchspreise für seine Kunden ab dem 01. Oktober ebenfalls erhöhen. Diese Anpassung beinhaltet allerdings nur die Preisentwicklungen der ersten sechs Monate des Jahres 2022 und noch nicht die aktuellen Kostenerhöhungen.

FHW Neukölln reagierte bereits auf die sich veränderten Marktbedingungen und stellte den Brennstoffmix unter Wahrung der Versorgungssicherheit auf einen hohen Anteil an Heizöl und Holzpellets bei der Wärmeproduktion um. Der Anstieg der eingesetzten Holzmengen führt dazu, dass Preisschwankungen in diesem Segment einen entsprechend hohen Ergebniseinfluss haben. Darüber hinaus steigen die Einsatzkosten der erdgasbetriebenen KWK-Blockheizkraftwerke im Zuge der aktuellen Preisentwicklung auf ein so hohes Niveau, dass die Einsatzzeiten deutlich reduziert werden müssen und Stromerlöse aus den geringeren Einspeisemengen entsprechend zurückgehen.

In der am 11. Juli 2022 veröffentlichten Finanzinformation ging FHW von einem operativen Jahresergebnis (EBIT) in Höhe von rd. 2,8 Mio. € aus. Die Fortschreibung der aktuellen Marktpreisentwicklungen führt trotz eines angepassten Erzeugungsmix' zu einer deutlichen Ergebnisverschlechterung. Bei einem im weiteren Verlauf des Jahres planmäßigen Wärmeabsatz erwarten wir aktuell ein negatives operatives Geschäftsergebnis für das Geschäftsjahr 2022 im Bereich zwischen - 4,0 Mio. € und - 3,5 Mio. € und damit deutlich unterhalb der Angaben in unserer zuletzt veröffentlichten Ad-Hoc-Meldung. Der Prognose liegt ein plangerechter Geschäftsverlauf im weiteren Jahresverlauf zugrunde.

Ziel von FHW ist es weiterhin, unter Wahrung der Versorgungssicherheit durch einen flexiblen Brennstoffeinsatz auf die Marktentwicklungen zu reagieren und die daraus resultierenden negativen Ergebniseffekte zu minimieren.

Berlin, den 23. August 2022

**FERNHEIZWERK NEUKÖLLN AKTIENGESELLSCHAFT**  
**Die Vorständin**  
**Weigandufer 49 - 12059 Berlin**